

Unsere Reisebedingungen

Unsere Reisebedingungen für Reiseverträge nach dem 30.6.2018 (nach der ab 01.07.2018 in Kraft getretenen Fassung des Bürgerlichen Gesetzbuchs/BGB):

Vor Ihrer Buchung einer Pauschalreise erhalten Sie nun zusätzlich auch das gesetzlich vorgeschriebene Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651 a BGB, so dass wir kein eigenes gesondertes Informationsblatt mehr verwenden, sondern in diesen Reisebedingungen alles für Ihren Vertrag mit uns Wichtige zusammenfassen.

Vorab:

Ihre erfassten **Daten** werden ausschließlich zur Reisevorbereitung, Reisedurchführung, Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung einschließlich Werbung für eigene Angebote verwendet. **Wollen Sie keine Werbung von uns erhalten, können Sie der Datenverwendung insoweit widersprechen, eine kurze Mitteilung an die am Ende der Reisebedingungen angegebenen Kontaktdaten genügt.** Nach der seit 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bestehen auch Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Art. 15 bis Art. 20 sowie das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77, den Namen des Verantwortlichen gemäß DSGVO finden Sie unter den am Ende der Reisebedingungen angegebenen Kontaktdaten. Die Daten werden für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, mindestens jedoch bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert. **Weitere Informationen nach der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf unserer Homepage unter „[Datenschutz](#)“.**

Ein **Widerrufsrecht** nach §§ 312 ff. BGB besteht für Reiseverträge nur dann, wenn diese Verträge außerhalb von Geschäftsräumen (z. B. bei Ihnen zu Hause) geschlossen worden sind, auch in diesem Fall nur, wenn die entsprechenden mündlichen Verhandlungen nicht auf vorhergehender (Ein-)Bestellung durch Sie als Verbraucher/in geführt wurden. Ansonsten gelten die gesetzlichen Kündigungsregelungen und Rücktrittsregelungen, letztere ausgefüllt durch den nachfolgenden Passus „Rücktritt von der Reise, Buchungsänderungen“.

Über die Teilnahme an **Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle** entscheiden wir im Einzelfall, wir sind hierzu derzeit gesetzlich nicht verpflichtet. Unabhängig davon ist nach den gesetzlichen Vorschriften der Link auf die Plattform der EU-Kommission zur Online-Streitbeilegung anzugeben: webgate.ec.europa.eu/odr/

Gültigkeit unserer Katalogangaben/ausführendes Luftfahrtunternehmen

1. Selbstverständlich kann die Ausschreibung auf der Website nur die zum Druck- bzw. Aktualisierungszeitpunkt feststehenden Einzelheiten der Reiseabwicklung anführen, auch Druckfehler können leider selbst bei größter Sorgfalt vorkommen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir einen Vertrag mit von uns überholt oder falsch erkannten Inhalten nicht abschließen werden, sondern Ihnen in solchen Fällen ein neues Angebot unterbreiten.
2. Die EU-Verordnung Nr. 2111 vom 14.12.2005 verpflichtet Reiseveranstalter, Reisevermittler und Vermittler von Beförderungsverträgen ihre Kunden vor der entsprechenden Flugbeförderung über die Identität jeder ausführenden Fluggesellschaft zu unterrichten, sobald diese feststeht. Soweit dies bei der Buchung noch nicht der Fall ist, muss zunächst die wahrscheinlich ausführende Fluggesellschaft angegeben werden. Bei Wechsel der ausführenden Fluggesellschaft nach erfolgter Buchung ist der Kunde unverzüglich zu unterrichten.

Anmeldung und Bezahlung

Sie können sich telefonisch in Textform (Brief, E-Mail, Fax) und über unser Online-Buchungsformular zur Reise anmelden. Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns den Abschluss eines Reisevertrages an. Innerhalb weniger Tage erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung in Textform, mit deren Zugang kommt der Vertrag zustande. Die Buchungsbestätigung beinhaltet auch den vom Gesetzgeber verlangten Reisepreissicherungsschein. Mit Eingang der Buchungsbestätigung und des Sicherungsscheins bei Ihnen wird eine Anzahlung von 10% des Reisepreises fällig. Drei Wochen vor Reiseantritt ist der Restbetrag auf unser Konto bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf zu überweisen:

IBAN: DE98 5335 0000 0037 0007 95; BIC: HELADEF1MAR

Eine Bezahlung der gebuchten Reise mit Kreditkarte ist nicht möglich.

Der Versand der erforderlichen Reiseunterlagen erfolgt nach Eingang des Reisepreises bei uns. Alle angegebenen Preise verstehen sich in Euro.

Rücktritt des Kunden/Umbuchung/Ersatzteilnehmer

1. Ihr Rücktritt als Kunde (Storno) ist vor Reisebeginn jederzeit möglich, wir haben dann jedoch den gesetzlich geregelten Anspruch auf angemessene Entschädigung (soweit nicht einer der Sonderfälle der folgenden Ziffer 2 vorliegt). Soweit nicht einzelvertraglich etwas anderes bestimmt wird, gelten dafür die nach den Vorgaben des § 651 h Abs. 2 Satz 1 BGB ermittelten nachstehenden Entschädigungspauschalen:

- 10% des Reisepreises als Bearbeitungs- und Stornogebühr bei Rücktritt bis zu 60 Tagen vor Reisebeginn
- 30% des Reisepreises bei Rücktritt ab dem 59. bis einschl. 30. Tag vor Reisebeginn
- 50% des Reisepreises bei Rücktritt ab dem 29. bis einschl. 20. Tag vor Reisebeginn
- 80% des Reisepreises bei Rücktritt ab dem 19. Tag bis einschl. 4. Tag vor Reisebeginn
- 95% des Reisepreises ab dem 3. Tag vor Reisebeginn (85 % bei Inklusivpreisen, die Halbpension enthalten).

Wir sind auf Ihr Verlangen verpflichtet, die Höhe der Entschädigung zu begründen und uns trifft im Streitfall die Beweislast.

2. Ein Recht zum kostenfreien Rücktritt besteht bei einer erheblichen Änderung eines wesentlichen Bestandteils der Reiseleistung oder im Fall des § 651 h Abs. 3 BGB (erhebliche Beeinträchtigung der Durchführung der Pauschalreise oder der Beförderung von Personen an den Bestimmungsort durch unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe). Unvermeidbare Umstände liegen vor, wenn sie nicht der Kontrolle der Vertragspartei unterliegen, die sich darauf beruft und ihre Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.
3. In allen Fällen des Rücktritts verlieren wir den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und müssen darauf bereits bezahlte Beträge unverzüglich zurückerstatten.
4. Sollten Sie nach Vertragsabschluss Änderungen Ihrer Buchung (z.B. hinsichtlich des Reisezeitpunktes oder des Reiseziels) vornehmen wollen, so ist das grundsätzlich nur durch Rücktritt zu den oben aufgeführten Stornierungsbedingungen und Neuanmeldung möglich. Wenn wir entgegen diesem Grundsatz stattdessen auf Ihren Wunsch eine Änderung des ursprünglichen Vertrages vornehmen, so behalten wir uns vor, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,- Euro pro Buchungsvorgang zu berechnen.
5. Innerhalb einer angemessenen Frist (ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn Ihre Erklärung uns nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht) können Sie unter Verwendung eines dauerhaften Datenträgers (z. B. Brief, E-Mail, Fax) verlangen, dass ein von Ihnen benannter Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Wir können dem Eintritt widersprechen, wenn der Dritte den vertraglichen Reiseerfordernissen nicht genügt. Bei erfolgtem Eintritt haften ursprünglicher und neuer Reisetilnehmer gemeinsam als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt entstehenden Mehrkosten. Dem ursprünglichen Reisetilnehmer ist ein Nachweis darüber zu erteilen, in welcher Höhe durch den Eintritt des Dritten Mehrkosten entstanden sind. Mehrkosten dürfen nur in angemessenem Umfang gefordert werden und müssen uns als Veranstalter tatsächlich entstanden sein.

Rücktritt durch den Reiseveranstalter/Absagevorbehalt bei Mindestteilnehmerzahl

1. Sind wir aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände (vgl. oben bei Rücktritt des Kunden, dort Ziffer 2, Satz 2) an der Erfüllung des Vertrages gehindert, so können wir unverzüglich nach Kenntnis des Rücktrittsgrundes vor Reisebeginn den Rücktritt erklären.
2. Wird eine in der Ausschreibung oder im sonstigen Inhalt des Reisevertrages festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, so können wir, wenn nichts anderes vereinbart ist, bis spätestens am 22. Tag vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten.
3. In den vorgenannten Fällen verlieren wir den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und erstatten bereits gezahlte Beträge unverzüglich zurück.

Obliegenheiten und Rechte des Reisenden bei mangelhafter Reise

1. Wird die Reise nicht vertragsgerecht erbracht, so kann der Kunde Abhilfe verlangen. Der Reiseveranstalter kann diese verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung von Ausmaß des Mangels und Wert der betroffenen Reiseleistung unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Bei von uns veranstalteten Reisen sind Abhilfeverlangen und Mängelanzeige an unsere örtliche Vertretung, deren Name und Kontaktadresse Sie in den Reiseunterlagen finden, zu richten, zu den sonst drohenden Anspruchsverlusten siehe unten Ziffer 3. Unsere örtlichen Vertreter sind jedoch nicht befugt, Ansprüche mit Wirkung gegen uns anzuerkennen.
2. Leistet der Reiseveranstalter nicht innerhalb einer vom Kunden bestimmten angemessenen Frist Abhilfe, kann dieser selbst Abhilfe schaffen und Ersatz erforderlicher Aufwendungen verlangen. Die Fristsetzung ist unnötig, wenn der Veranstalter die Abhilfe verweigert oder sofortige Abhilfe notwendig ist.
3. Für die Dauer einer nicht vertragsgemäßen Leistung kann der Kunde einen Anspruch auf Herabsetzung des Reisepreises (Minderung) geltend machen, daneben bestehen gegebenenfalls Ansprüche auf Schadenersatz. **Sämtliche genannten Ansprüche entfallen, soweit der Kunde schuldhaft den Mangel nicht unverzüglich anzeigt (vgl. Ziffer 1) und dadurch Abhilfe vereitelt wird.**
4. Zum Recht auf Kündigung und zu weiteren Einzelheiten von Minderung und Schadenersatz siehe §§ 651 k bis 651 o BGB.

Beistandspflicht des Reiseveranstalters

Falls Sie während der Reise in Schwierigkeiten geraten, sind wir nach § 651 q BGB verpflichtet, Ihnen angemessenen Beistand insbesondere durch die in diesem Paragraphen genannten Maßnahmen zu gewähren, diese Beistandsleistungen werden bei Bedarf im Regelfall durch unsere örtlichen Vertretungen erbracht.

Unsere Haftung

1. Unsere vertragliche Haftung für Schäden aus dem Reisevertrag, die nicht Körperschäden sind, wird auf den dreifachen Reisepreis für den betroffenen Teilnehmer beschränkt, soweit ein Schaden nicht schuldhaft durch uns oder unsere Erfüllungsgehilfen herbeigeführt wurde.
2. Unsere Haftung Ihnen gegenüber auf Schadensersatz aus unerlaubter Handlung wird, soweit sie nicht Körperschäden betrifft oder auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, auf den dreifachen Reisepreis für den betreffenden Teilnehmer beschränkt. Bis Euro 4.100,00 haften wir jedoch unbeschränkt.

Versicherungen

Wir empfehlen dringend eine Reiserücktritts-/Reiseabbruchskosten-Versicherung abzuschließen. Der Abschluss einer solchen Versicherung (mit Selbstbehalt) ist zu den folgenden [Prämien](#) bequem über unser Büro (Bambino-Tours GmbH, Marburger Str. 71, 35043 Marburg, Deutschland) direkt bei der Buchung möglich.

Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die Versicherungsbedingungen der ERGO Reiseversicherung AG (VB-ERV 2017). Leistungs- und Prämienänderungen vorbehalten.

Alle erforderlichen Informationen wie die Kurzübersicht (Verbraucher- und Produktinformationen) sowie die vollständigen Versicherungsbedingungen (AVB)

finden Sie auf unserer Homepage. Als weitere Versicherungen empfehlen wir Reisegepäck-, Reiseunfall-, Reisehaftpflicht-, Reisekrankenversicherung mit Ambulanzflug aus dem Ausland. Entsprechende Angebote finden Sie ebenfalls auf

unserer Homepage. Unser Partner für diese Versicherungen ist die ERGO Reiseversicherung AG, die Sie unter folgender Adresse erreichen: Thomas-Dehler-Str. 2, 81737 München. Im Beschwerdefall erreichen Sie die Schlichtungsstelle

(Ombudsmann) für Versicherungen unter folgender Adresse:

Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel: 0800-36960000 (aus dem Ausland: +49-3020605899), E-Mail:

beschwerde@versicherungsombudsmann.de.

Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsbestimmungen

1. Die Information über solche Bestimmungen Ihnen gegenüber bei Buchung bezieht sich auf den bekannten Stand zu diesem Zeitpunkt. Soweit keine besonderen Angaben gemacht werden, gehen wir davon aus, dass der Kunde die Staatsbürgerschaft des Staates hat, in dem die in seinem Angebot angegebene Rechnungsadresse liegt. Bei abweichenden oder besonderen persönlichen Umständen (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit) bitten wir um Information.
2. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jederzeit die Möglichkeit einer Änderung der Bestimmungen durch die staatlichen Behörden besteht. Wir werden uns im Rahmen unserer Möglichkeiten bemühen, Sie von etwaigen Änderungen schnellstmöglich zu unterrichten. Wir möchten Ihnen jedoch nahelegen, selbst die Nachrichtenmedien zu verfolgen, um sich frühzeitig auf evtl. geänderte Umstände einstellen zu können.
3. Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Allgemeine Informationen erteilen insbesondere Gesundheitsämter, reisemedizinisch erfahrene Ärzte, reisemedizinische Informationsdienste oder die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Verjährung

Die in § 651 i Abs. 3 BGB bezeichneten Ansprüche des Reisetnehmers verjähren innerhalb von zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

Was gilt bei Tätigkeit als Reisevermittler

Vermitteln wir Pauschalreisen anderer Reiseveranstalter oder ansonsten ausdrücklich im fremden Namen einzelne Leistungen wie Flüge, Fährtransporte, Mietwagen anderer Unternehmen etc., so richten sich Zustandekommen und Inhalt des vermittelten Vertrages sowie die Fälligkeit von Zahlungen nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und etwaigen Bedingungen des jeweiligen Vertragspartners, sofern diese einbezogen sind. Wir schulden vorbehaltlich des § 651 v Abs. 3 BGB nur ordnungsgemäße Vermittlung, soweit einschlägig unter Einschluss von Informationspflichten nach §§ 651 v oder w BGB, nicht die Leistung selbst.

Hinweis für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle unsere Wohnungen behindertengerecht sind.
Bitte lassen Sie sich von unseren Mitarbeiter*innen beraten.

Kontakt

Bambino-Tours GmbH

(auch Verantwortliche im Sinn der datenschutzrechtlichen Vorschriften)

Marburger Str. 71

35043 Marburg

Germany

Tel.: 0049 (0) 6421-931000, Fax 0049 (0) 6421-931000

E-Mail: info@bambino-tours.de

Internet: www.bambino-tours.de

Geschäftsführer: Julian Hensel

HR-B Marburg 1790